

## Allgemeines

Bei dem MFB-502 handelt es sich um einen analogen Drumcomputer mit 8 Instrumenten, dessen Klangcharakter in weiten Grenzen beeinflusst werden kann. Die Bass Drum, Snare Drum, Tom und Bongo können in verschiedenen Tonhöhen programmiert werden. Darüber hinaus können bis zu 72 Rhythmen mit dazugehörigen Fill In's programmiert werden. Diese Rhythmen können mit den 8 Song Speichern zu kompletten Musikstücken programmiert werden.

## Betrieb

Das Steckernetzteil wird in die Power Buchse gesteckt. Der MIDI IN kann mit einem Keyboard oder einem Sequencer verbunden. Den Stereo Out verbindet man mit einem Verstärker. Zusätzlich kann man die Einzelausgänge mit einem Mischpult verbinden. Die genutzten Einzelausgänge sind dann am Stereoausgang nicht mehr vorhanden. Nun kann der MFB-502 durch Drücken des ON/OFF Tasters eingeschaltet werden.

## Instrumente

Mit den weißen Tasten (1/BD...8/HH) kann man die einzelnen Instrumente auslösen. Folgende Einstellmöglichkeiten sind neben den Level Reglern vorhanden:

**Bass Drum/Tom/Bongo** Mit Attack kann die Intensität des Einschwingens eingestellt werden (links wenig, rechts stark z.T. auch übersteuert). Mit Pitch wird die Tonhöhe eingestellt (links tief, rechts hoch). Mit Decay wird die Abklingzeit eingestellt (links kurz, rechts lang). Dieser Regler beeinflusst aber auch die Tonhöhe.

**Snare Drum** Mit Attack kann die Intensität des Einschwingens eingestellt werden (links wenig, rechts stark z.T. auch übersteuert). Mit Noise wird Rauschanteil eingestellt (links wenig, rechts viel). Mit Decay wird die Abklingzeit und gleichzeitig die Tonhöhe eingestellt (links tief, rechts hoch).

**Hand Clap** Mit Attack kann die Breite der einzelnen Klatscher eingestellt werden (links kurz, rechts lang). Mit Tone wird der Klang eingestellt (links dumpf, rechts hell). Mit Decay wird der Hall eingestellt (links kurz, rechts lang).

**Cymbal** Mit Attack wird gewählt, ob das Cymbal nach dem Einschwingen langsam auf ein mittleres Level abglingt (links) oder schnell (rechts). Mit Tone wird der Klang eingestellt (links verauscht, rechts blechern). Mit Decay wird die Abklingzeit eingestellt (links kurz, rechts lang).

**HiHat** Mit Decay wird die Abklingzeit eingestellt (links kurz, rechts lang).

Die Instrumente können auch über ein Midikeyboard gespielt werden. Die Aufteilung ist:

B (35) = BD Hoch, C1 (36) = BD Tief, C#1 (37) = SD Hoch, D1 (38) = SD Tief, D#1 = Clap Kurz, E1 (39) = Clap Lang, F1 (40) = LowBongo, F#1 (41) HiHat, G1 (42) = HiBongo, G#1 (43) = HiHat, A1 (44) = LowTom, A#1 (45) Open HiHat, B1 (46) = MidTom, C2 (47) = MidTom, C#2 (48) = Cymbal, D2 (49) = HiTom.

2 Oktaven höher, sind die Instrumente noch einmal vorhanden.

## Sequencer

Durch Drücken der **Play** Taste, wird der Sequencer gestartet (und angehalten). Mit dem Temporegler kann die Geschwindigkeit eingestellt werden. Mit der **Fill** Taste kann gewählt werden, ob nur der Grundrhythmus (linke LED leuchtet) oder abwechselnd Grundrhythmus und Fill In (rechte LED leuchtet) gespielt werden. Der Rhythmus wird wie folgt eingestellt:

Man drückt die Taste **Rhythm**, läßt diese gedrückt und wählt mit den weißen Tasten einen der ersten acht Rhythmen. Die anderen 64 Rhythmen bekommt man, wenn man, solange die **Rhythm** Taste gedrückt ist, zwei der weißen Tasten drückt. Welcher Rhythmus eingestellt ist, sieht man, solange die **Rhythm** Taste gedrückt ist. Das Umschalten der Rhythmen kann auch Live erfolgen, der neue Rhythmus wird erst gespielt, wenn der vorherige das Ende erreicht hat.

## Programmierung

Vor der Aufnahme wird der Rhythmus gewählt. Danach drückt man **Play** und falls vorhanden, hört man den Rhythmus. Gelöscht wird ein Rhythmus durch Drücken der **Rec** und **Rhythm** Taste (min. 1 Sekunde). Ein Instrument wird wie folgt programmiert:

Man drückt die **Rec** Taste, läßt diese gedrückt, und drückt z.B. die Taste 1/BD. Nun wird die BD Spur angezeigt. Jetzt kann man mit den weißen Tasten die ungeraden 1/16 programmieren (bzw. löschen) und mit den weißen Tasten zusammen mit Shift die Geraden. Will man die hohe BD programmieren, drückt man (während **Rec** gedrückt ist) die Taste 1/BD nicht einmal, sondern zweimal.

Mit **Rec** und 2/SD kann auf diese Weise die Snare programmiert werden (zweimal = hohe Snare). Für das Handclap gilt, einmal = kurze Clap, zweimal = lange Clap. Für das Tom gilt, einmal = tiefes Tom, zweimal = mittleres Tom und dreimal = hohes Tom. Für das Bongo gilt, einmal = tiefe Bongo, zweimal = hohe Bongo. Der Abstand der unterschiedlich Tonhöhen wird mit dem **Pitch** Regler beeinflusst.

Den Akzent wird genau wie ein Instrument programmiert. Wenn man die **Rec** Taste gedrückt hält und die **Shift** Taste drückt, kann man vollen Akzent programmieren. Wird die **Shift** Taste 2 x gedrückt, kann man geringeren Akzent programmieren.

## Songspeicher

Der MFB-502 hat acht Songspeicher à 64 Rhythmen. Damit kann man die Reihenfolge der Rhythmen programmieren und im Wiedergabemodus abspielen lassen.

## Wiedergabe

Mit dem Taster **Song** und einen der acht weißen Tasten schaltet man in den Song Modus. Wird nun die Play Taste gedrückt, werden die gespeicherten Rhythmen der Reihe nach abgespielt.

## Aufnahme

Mit dem Taster **Song** und einen der acht weißen Tasten schaltet man in den Song Modus. Danach drückt man **Rec**. Nun kann man die Rhythmus Nummern der Reihe nach ein tippen. Aber zuerst wählen ob Grundrhythmus oder Fill In gespeichert werden soll. Dann mit den weißen Tasten den ersten Rhythmus wählen und die Taste **Song** drücken. Damit ist der erste Rhythmus programmiert. Weiter Grundrhythmus oder Fill In wählen, mit den weißen Tasten den nächsten Rhythmus einstellen und die Taste **Song** drücken. Als letztes wird **Rec** noch einmal gedrückt und der Song ist fertig.

## MIDI Kanal

Drückt man erst den Taster **Shift**, läßt diesen gedrückt und drückt den Taster **Fill**, kann man mit dem Temporegler den MIDI Kanal verändern, solange beide Tasten gedrückt sind. Der Kanal wird mit den LED's 1 - 16 angezeigt. Nach dem Loslassen ist der neue Midi Kanal gespeichert.

## MIDI Clock

Der MFB-502 ignoriert MIDI Start, Stop und Clock, wenn er auf intern gestellt ist und empfängt MIDI Start, Stop und Clock, wenn er auf extern gestellt ist. Die Umschaltung erfolgt, wenn die Taste **Play** beim Einschalten gedrückt ist.



# Bedienungsanleitung

## Drumcomputer MFB-502